



Jumbo aus Rumänien ist glücklich
in seinem neuen Zuhause in Mandelsloh

Fotos: Jana Rau

Internationaler Tierschutzverein Grenzenlos e.V.

Jahresbericht 2023

Inhalt

	Seite
Projekte	2
Projekte in der Slowakei	2
Hilfe für das Tierheim des U.V.P. Kosice	2
Projekte in Kroatien	2
Kastrationsprojekt Mandicina Udruga	2
Tierheim Knin	3
Beratung von Touristen in Kroatien	3
Projekte in Rumänien	3
Kastrationsprojekt in der Region Bihor	4
Unterstützung des Offenen Tierheims in Sisterea	4
Hilfe für die Ukraine	5
Futterspende für Lwiw	5
Hilfe für das Tierheim Charkiw	6
Ein neues Projekt in Sizilien?	6
Projekte 2023 in der Zusammenfassung	7
Vermittlungen	7
Ältere Hunde	8
Vortrag beim Tag der Tiere in Hannover	8
Aus dem Verein	9
Vorstand und Mitgliederversammlung	9
Neuer Freistellungsbescheid	9
<i>Der ITV Grenzenlos dankt</i>	9
Finanzbericht	10

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

leider ist der Wunsch, dass der Jahresbericht für 2023 wieder mehr Anlass zu Optimismus geben kann, nicht in Erfüllung gegangen.

Wirtschaftliche Unsicherheit, Krieg in Europa, Gefährdung unserer demokratischen Ordnung und auch die immer deutlicher werdenden Auswirkungen des Klimawandels sind Bestandteile unseres Lebens geworden. Der ITV Grenzenlos merkt das auch: Vermittlungen im Inland werden schwieriger und die Unterstützung für den Auslandstierschutz ist dringlicher denn je.

Unser „Sorgenkind“ bleibt weiterhin Rumänien. Die Verhältnisse haben sich nicht geändert: die Zahl der Straßenhunde wird nicht geringer, das Töten in den Städtischen Auffanglagern ändert daran nichts. Zusätzlich kommen zahlreiche Tiere aus der Ukraine ins Land.

Der ITV Grenzenlos wird weiterhin seinen Beitrag leisten, in Rumänien und in anderen Ländern Ost- und Südeuropas zu helfen.

Ihr

Eckhard Reis

Projekte

Finanzielle Unterstützung sowie Hilfe bei der Organisation und Durchführung von Projekten im Ausland sind Kernbestandteile der Arbeit des **ITV Grenzenlos**. Dabei legt unser Verein besonderen Wert darauf, dass Projekte zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebensbedingungen der Tiere und der Situation des Tierschutzes vor Ort beitragen. Das Zusammenwirken von Tierschützer:innen und Kommunen gehört dazu. Wenn Politik und Verwaltung Desinteresse zeigen oder sogar aktiv den Tierschutz behindern, sind das Ausschlusskriterien für einen Einsatz des ITV Grenzenlos.

Durch die strenge Projektauswahl soll neben der Qualität der Projekte ebenso sichergestellt werden, dass die Mitgliedsbeiträge und Spenden unserer Förderinnen und Förderer verantwortungsvoll für den Tierschutz im Ausland ausgegeben werden.

Im Jahr 2023 konnten wir zahlreiche Projekte fördern. Dabei sind Kastrationsprojekte weiterhin das A und O für einen erfolgreichen Tierschutz.

Projekte in der Slowakei

Hilfe für das Tierheim des U.V.P. Kosice

Trotz des Rückzugs aus der Vermittlung von Hunden aus der Slowakei bleibt unsere Verbundenheit mit dem Partnerverein **U.V.P. Kosice** weiter bestehen.

Nach einer Überflutung ihres Geländes im Winter 2022/23 mussten Hundeböden repariert bzw. ersetzt werden. Daran hat sich der ITV Grenzenlos mit 6.120,00 Euro beteiligt. Für die Instandsetzung der Einzäunung im Herbst 2023 hat unser Verein 3.000,00 Euro beigesteuert. Den Erwerb einer leistungsfähigen OP – Lampe für die neue Quarantänestation haben wir mit 1.890,00 Euro finanziert.



Auch die Böden im Quarantänebereich hat der ITV Grenzenlos mitfinanziert

Angesichts der vorbildlichen Tierschutzarbeit des **U.V.P. Kosice** sind diese Hilfeleistungen gerechtfertigt.

Projekte in Kroatien

Kastrationsprojekt Mandicina Udruga

In Kroatien beschränkte sich die direkte finanzielle Hilfe im Jahr 2023 auf ein Katzenkastrationsprojekt in der Region Osijek. In Kooperation mit dem Katzentierschutzverein **Mandicina Udruga** wurden 100 Katzen kastriert. Das Projekt ist die Fortsetzung einer



Mandicina Udruga betreut sehr viele Katzen in der Region

Kastrationsaktion des ITV Grenzenlos im Jahr 2022, bei der ebenfalls 100 Katzen kastriert worden. Damit ist eine nachhaltige Entwicklung in dieser Region eingeleitet worden.

Der ITV Grenzenlos hat das Projekt mit jeweils 3.000 Euro finanziert. Die Operationen wurden zielgerichtet bei Katzen sozial schwächerer Menschen durchgeführt.

Tierheim Knin

Der Aufbau des neuen Tierheims in Knin wurde vom ITV Grenzenlos im Jahr 2023 nicht weiterverfolgt, obwohl eine Kooperationsvereinbarung mit dem Verein **DiNoah** besteht. Das Projekt war vor allem aufgrund privater Vorkommnisse ins Stocken geraten. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Beratung von Touristen in Kroatien

Eine wichtige neue Funktion hat unser Vorstandsmitglied **Svjetlana Šimič** im vergangenen Sommer erstmals wahrgenommen: sie berät und hilft deutschen Touristen in Kroatien, die den ITV Grenzenlos benachrichtigt haben, weil sie tierschutzrelevante Vorgänge wie z.B. angekettete Hunde ohne ausreichendes Wasser entdeckt haben. Svjetlana stellt Kontakte zu kroatischen Tierschutzorganisationen und ggf. Behörden in der jeweiligen Region her und kümmert sich auch selbst um die Tiere. Auf diese Weise wurde z.B. ein Hund von einer deutschen Familie in Kroatien gerettet – und später auch adoptiert.

Projekte in Rumänien

Die Situation in Rumänien bleibt unbefriedigend. Seit 10 Jahren ist das sogen. „Tötungsgesetz“ in Kraft, und das sinnlose staatliche Morden der Straßenhunde nimmt kein Ende. Briefe des ITV Grenzenlos an den rumänischen **Staatspräsidenten Iohannis** und den Bürgermeister der Stadt Oradea mit der Bitte, das Töten zu beenden und stattdessen flächendeckend zu kastrieren, blieben unbeantwortet. Auch Initiativen bei der Europäischen Kommission und dem Parlament hatten keinen Erfolg, weil die betroffenen Staaten ihre Streunerprobleme selbst lösen wollen.

Kastrationsprojekt in der Region Bihor



Janni vom FPCC Oradea bereitet die Hunde zur Kastration vor.

Unser Partnerverein **FPCC Oradea** hat im Sommer 2023 die Initiative ergriffen und mit tierschutzfreundlichen Bürgermeistern der Region Bihor (in der auch das „Offene Tierheim“ beheimatet ist) eine Kastrationskampagne gestartet. Operiert wurden im Wesentlichen Besitzerhunde, aber auch Straßentiere. Da es das rumänische Recht verbietet, die Straßenhunde wieder an ihren alten Plätzen auszusetzen („neuter and return“), werden sie nach der Kastration im Offenen Tierheim aufgenommen und nach Möglichkeit von dort vermittelt. Der ITV Grenzenlos hat 10 000 Euro für die Aktion zur Verfügung gestellt. Insgesamt konnten 250 Hunde kastriert werden.

Unterstützung des Offenen Tierheims in Sisterea

Wie bereits in den Vorjahren hat der ITV Grenzenlos auch 2023 das Offene Tierheim in Sisterea durch die anteilige Finanzierung eines Tierarztes (300 €/Monat), die Unterstützung einer Hilfskraft, die für unseren Verein Hunde zur Vermittlung aussucht und vorbereitet (200 €/Monat), sowie die Vollfinanzierung einer Pflegekraft (800 €/Monat, im Wesentlichen durch Spenden finanziert), unterstützt. Die finanzielle Absicherung dieser Unterstützung muss jährlich durch den Vorstand neu beschlossen werden.

Zusätzlich übernimmt der ITV Grenzenlos die Kosten für die Blutschnelltests bei „Vermittlungshunden“ und für weitere Medikamente wie z.B. Wurmtabletten. Die Tierheimleitung ist besonders dankbar, wenn der ITV Grenzenlos entsprechende Medikamente zur Verfügung stellen kann. Das ist mehrfach geschehen.

Schreiben der Tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz

Ein spezielle Initiative zum Rumänienproblem hat der Stellv. Vorsitzende unseres Vereins **Dr. Michael Drees** ergriffen: nachdem Schreiben des Vereins an den Bürgermeister von Oradea und an den Rumänischen Staatspräsidenten Iohannis unbeantwortet blieben, hat er die „**Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz**“ dazu bewegen können, sich bei der „**Federation of Veterinarians of Europe**“ für den Schutz und das Leben der Straßenhunde in Rumänien einzusetzen. Zentrale Elemente sollten dabei das sogen. „Neuter and Return“ und das Chippen der Hunde sein. Die europäischen Tierärzte haben die „**Animal Welfare Working Group**“ des Europäischen Parlaments eingeschaltet. Die will am Thema dranbleiben, musste aber auch zur Kenntnis nehmen, dass Rumänien in dieser Frage beratungsresistent ist. Außerdem gibt es bislang weiterhin keine direkten Kompetenzen der EU in dieser Frage. In diesem Punkt ist allerdings Bewegung in die Sache gekommen: hatte die EU bisher strikt jede rechtliche Regelung für Haustiere (pets), die seit langem eine Kernforderung des Auslandstierschutzes ist, mit Hinweis auf die Europäischen Verträge abgelehnt, wurde im Dezember 2023 durch die **Eurogroup for Animals** mitgeteilt, dass die EU Kommission einen „Vorschlag zu neuen Regelungen über das Wohlergehen von Hunden und Katzen und deren Rückverfolgbarkeit“ angenommen und damit erstmals den Themen-Bereich „Haustiere“ aufgegriffen habe. Die neue Initiative zielt zunächst auf die Zucht und den europaweiten Handel mit diesen Tieren. Die Initiative der EU ist zu begrüßen, muss aber auf jeden Fall auch auf den Schutz von Straßentieren ausgedehnt werden. Der ITV Grenzenlos wird sich nach seinen Kräften dafür einsetzen.

Hilfe für die Ukraine

Futterspende für Lwiw

Durch eine Fernsehsendung der „**Harten Hunde**“ ist der ITV Grenzenlos auf das „**Tierheim der geretteten Tiere**“ in Lwiw aufmerksam geworden. Das Tierheim nimmt tierische Kriegsopfer aus der ganzen Ukraine auf: Hunde, Katzen, Nager, Reptilien, die von ihren Besitzern/Innen z.B. auf der Flucht abgegeben werden mussten, oder die auf anderen Wegen dorthin gelangt sind. Der ITV Grenzenlos hat dem Tierheim 12 Futterspenden im Wert von je 1000 Euro in Aussicht gestellt. Vier Transporte haben inzwischen stattgefunden. Leider ist die Logistik problematisch – zwei Transporte sind in einem anderen Tierheim in Lwiw gelandet. Die Kommunikation zwischen den beteiligten Partnern ist unzuverlässig. Der ITV Grenzenlos wird deshalb in seiner ersten Vorstandssitzung 2024 darüber entscheiden, ob die Aktion fortgesetzt werden soll.



Die Futterspende für das Tierheim der geretteten Tiere in Lwiw ist angekommen.

Hilfe für das Tierheim Charkiw

Ende 2023 ist die Bitte an uns herangetragen worden, den Verein „**Animal Rescue Charkiw**“ durch die Finanzierung dringend benötigter OP – Materialien zu unterstützen. Der Verein arbeitet an der Front (s. dazu auch das YouTube Video: Charkiw – die Grausamkeit des Krieges). Ein finnischer Tierarzt und eine amerikanische Tierärztin sowie ein ukrainisches Team kümmern sich unter eigener Lebensgefahr um Straßen- und Besitzertiere, die dem Krieg ausgeliefert sind. Der ITV Grenzenlos hat den Verein in Charkiw mit 1500 Euro unterstützt und wird die Möglichkeit weiterer Hilfen prüfen.

Ein neues Projekt in Sizilien?

Im September 2023 haben **Dr. Michael Drees** und eine Tierarztkollegin die private Tierauffangstation für Hunde von **Monika** und **Daniel Sztasova** in Mazara del Vallo auf Sizilien besucht. Ziel war es herauszufinden, ob hier ein neues Projekt für den ITV Grenzenlos lohnenswert ist. Nach Auswertung aller vorliegenden Informationen kam der Vorstand zu dem Ergebnis, dass die Grundlagen für ein größeres finanzielles Engagement derzeit (noch) nicht gegeben sind. Inzwischen liegen neue Informationen vor, sodass sich der Vorstand des ITV Grenzenlos in seiner ersten Sitzung in 2024 erneut mit dem Thema befassen wird.



In der privaten Auffangstation von Monika und Daniel werden ca. 200 Hunde betreut

Projekte 2023 in der Zusammenfassung

In der nachfolgenden Tabelle sind die Projekte des Jahres 2023 zusammenfassend dargestellt.

Ort	Maßnahme	Kosten	Status
Slowakei			
U.V.P. Kosice	Reparatur und Anschaffung neuer Hundeboxen	6.120,00 €	abgeschlossen
	Instandsetzung der Einzäunung	3.000,00 €	abgeschlossen
	OP - Lampe	1.890,00 €	abgeschlossen
Kroatien			
Region Osijek	Kastration von 100 Katzen durch Mandicina Udruuga	3.000,00 €	abgeschlossen
Rumänien			
Region Bihor	Kastration 250 Hunde FPCC Oradea	10.000,00 €	Abgeschlossen
Offenes Tierheim Sisterea	Anteilsfinanzierung Tierarzt	3.600,00 € (300 €/Monat)	laufend
	Mitfinanzierung organisatorische Hilfskraft	2.400,00 € (200 €/Monat)	laufend
	Vollfinanzierung einer Tierbetreuerin	9.600,00 € (800 €/Monat)	laufend
Ukraine			
Lwiw	Unterstützung Tierheim	3.947,56 €	Weiterführung zu entscheiden
Charkiw	OP Material	1.500,00 €	abgeschlossen

Vermittlungen

Mit 96 Hundevermittlungen gab es 2023 einen spürbaren Rückgang gegenüber den Vorjahren. Das „Multi – Krisen – Jahr“ 2023 hat somit auch beim ITV Grenzenlos seine Spuren hinterlassen.

Sieben Hunde kamen zu uns zurück. Dem gingen zum Teil intensive Gespräche mit den Besitzerinnen/Besitzern voraus. Wieder einmal zeigte sich der Wert möglichst vollständiger Nachkontrollen nach den Vermittlungen. Es ist weder den Menschen noch den Tieren damit gedient, wenn sich beide nach einer Vermittlung unglücklich fühlen, oder falls sich bei

Nachkontrollen herausstellt, dass die vorgefundenen Verhältnisse den Verbleib des Tieres einfach nicht zulassen. Und leider gibt es auch die Fälle, in denen Krankheit oder Tod einer Besitzerin/eines Besitzers zur Rückgabe eines Hundes führen. Alle 2023 zurückgekommenen Tiere haben inzwischen eine neue Heimat gefunden.



Malte ist schon 12 Jahre alt - bei seinen neuen jungen Besitzern hat er das große Los gezogen

Ältere Hunde

Ältere Hunde werden bei der Vermittlung oft übersehen. Sie haben es schwerer, ein neues Zuhause zu finden. Der ITV Grenzenlos will ihnen deshalb gezielt helfen. Gerade ältere Menschen, die einem Tier aus dem Tierschutz noch eine Chance geben möchten, kommen für die Vermittlung eines älteren Tieres besonders infrage. Aber nicht nur sie: auch jüngere Personen oder Paare, gerade wenn sie Hundeanfänger/Innen sind, sollten die Adoption eines älteren Hundes erwägen. Diese Tiere sind sozial gefestigt, ruhiger und lebenserfahren und führen ihre neuen Besitzer/Innen in das ABC des Zusammenlebens mit einem Tier ein. Ein älterer Hund ist der ideale Einstieg in die Zukunft mit Tieren.

Der ITV Grenzenlos hat schon zahlreiche ältere Hunde vermittelt.

Vortrag beim Tag der Tiere in Hannover

Zum Thema „Hundevermittlung aus dem Ausland – Tierliebe braucht Verstand“ hat **Dr. Michael Drees** am „Tag der Tiere“ am 1. Juli 2023 einen Vortrag in Hannover gehalten. Michael Drees legte dar, dass Tierversmittlungen aus dem Ausland nur in geordneten Strukturen unter Einhaltung der rechtlichen Voraussetzungen und nach gesundheitlicher Kontrolle erfolgen sollten. Besonders betonte er die Verantwortung der Heimatstaaten für ihre Straßentiere: hier liegt der Schlüssel zur Lösung der Streunerhundeproblematik. Nur durch regelmäßige Kastrationen in diesen Ländern können die dort herrschenden Probleme gelöst werden.



Dr. Michael Drees informiert über verantwortungsvolle Vermittlungen

Aus dem Verein

Vorstand und Mitgliederversammlung

Am 14. Oktober fand die turnusgemäße Mitgliederversammlung des Vereins statt. Dabei stand die Wahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder des amtierenden Vorstands stellt sich erneut zur Wahl und wurden ohne Gegenstimmen für die nächsten vier Jahre bestätigt. Den Vorstand neu als Besitzerin verstärken wird **Carola Wedig** aus Lindwedel. Sie – und ihre Familie – arbeiten schon seit Jahren im Verein mit. Auch Carola Wedig wurde ohne Gegenstimme gewählt.

Die Zusammensetzung des Vorstands finden sie auf der Homepage des ITV Grenzenlos unter www.itvgrenzenlos.de „Wir über uns – Vorstand“.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Mitgliederversammlung war ein aufschlussreicher PowerPoint Vortrag von Michael Drees über seinen Besuch in Mazara del Vallo (s. oben, Projekte).

Wie lange der ITV Grenzenlos schon im Tierschutz tätig ist, wurde auch uns wieder bewusst, als am 4. Juni 2023 die einhundertste Vorstandssitzung anstand. Insgesamt kam der Vorstand in 2023 zu drei Sitzungen zusammen. Schwerpunkte waren die Beurteilung von Projektvorschlägen und Entscheidungen darüber. Darüber hinaus hat der Vorstand den Beratervertrag mit der **Tiertrainerin Kathrin Helfers** um ein Jahr verlängert. Das Beratungsangebot wird gut angenommen; *Kathrin Helfers* hat alle Beratungen dokumentiert.

Neuer Freistellungsbescheid

Mit Schreiben vom 23. September 2023 hat das Finanzamt Soltau den ITV Grenzenlos für die Jahre 2019 bis 2021 von der Gewerbe- und der Grundsteuer freigestellt. Das bedeutet die Bestätigung der Gemeinnützigkeit und gleichzeitig die Erlaubnis, für weitere 5 Jahre Spendenquittungen ausstellen zu können.

Der ITV Grenzenlos dankt

Auch im Jahr 2023 konnte sich der ITV Grenzenlos über breite Unterstützung freuen. Wir danken ganz herzlich allen unseren Mitgliedern, den Spenderinnen und Spendern, unseren Pflegestellen und unseren Helferinnen und Helfern, die bei der Vermittlung der Hunde im „Gasthaus für Tiere“ und bei den Nachkontrollen in ganz Deutschland geholfen haben.

Wir sind glücklich, dass sich die Adoptantinnen und Adoptanten unserer Hunde für ein Tier aus dem Tierschutz entschieden haben. Dafür danken wir ihnen!

Wir wünschen uns, dass Sie alle uns auch in Zukunft gewogen bleiben.

Finanzbericht für den Berichtszeitraum 2023

Das Jahr 2023 ermöglichte uns zahlreiche Investitionen und dies insbesondere durch ein konstant hohes Spendenaufkommen.

Die Einnahmen und Ausgaben haben sich in einigen Bereichen leicht verändert. Unser Vereinsvermögen konnten wir insgesamt durch Projekte reduzieren.

Einnahmen: Die Spenden und Mitgliedsbeiträge erreichten wieder einen neuen Höchststand mit bemerkenswerten 34.457,27 € sind sie um gut 2.000 € höher als im Jahr 2022.

Die Vermittlung unserer Hunde ging um exakt 3.000 € auf 29.250 € zurück. Damit sind Spenden und Mitgliedsbeiträge erstmalig die wichtigste Einnahmenposition für unseren Verein.

Ausgaben: Die Transportkosten gingen auf 8.700 € zurück. Die Tierarztkosten sind mit 7.165,66 € wieder deutlich zurückgegangen. Die Rückgänge dieser beiden Kostenpositionen hängen mit der reduzierten Anzahl vermittelter Hunde unmittelbar zusammen.

Werbung, IT-Ausgaben und Versicherungen sind die üblichen Ausgaben und sind auf Vorjahresniveau. Erstmals zahlten wir 1.200 € für die Beratung der neuen Hundebesitzer durch eine Hundetrainerin. Insgesamt hatten wir für all diese Ausgaben Kosten von 4.733,03 €.

Zahlreiche Projekte im Ausland haben wir mit bemerkenswerten 52.499,06 € unterstützt.

Zusammenfassung: Wir konnten durch unsere Projekte das Vereinsvermögen reduzieren. Ihre Unterstützung macht unseren gemeinsamen Tierschutz erst möglich.

Auch im Jahr 2023 rechnen wir wieder mit Projektausgaben um die 50.000 €

Der Verein verfügt zum 31.12.2023 über ein Vermögen von 47.837,24 €. Der Betrag ist entweder auf dem laufenden Konto oder auf einem Tagesgeldkonto.

Längerfristige oder risikobehaftete Anlagen werden wie gewohnt nie getätigt.

Finanzen 2023

Vereinsvermögen

Stand 31.12. 2023		Veränderung gegenüber Vorjahr	
bar	0,00 €		0,00 €
Tagesgeld	33.029,53 €	minus	6.970,53 €
Konto	14.807,75 €	minus	2.390,48 €
<hr/>			
Gesamt	47.837,28 €	minus	9.361,01 €

Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen	Veränderung gegenüber Vorjahr	Ausgaben	Veränderung gegenüber Vorjahr
Hunde- vermittlung	29.250,00 € - 3.700,00 €	Tierarztkosten	7.165,66 € - 5.586,02 €
Spenden und Mitgliedsbeiträge	34.457,27 € + 2.141,69 €	Projekte	52.499,06 € + 12.492,26 €
Zinsen	29,47 € + 29,47 €	Sonstiges	4.733,03 € + 1.194,92 €
		Hunde- transport	8.700,00 € - 1.034,00 €
<hr/>			
Einnahmen insgesamt	63.736,74 €	Ausgaben insgesamt	73.097,75 €
Minus	9.361,01 €		

Eckhard Reis (Vorsitzender)
Tel.: 05071 - 4126, Mobil: 0162 - 9809498
Itvgrenzenlos@web.de, www.itvgrenzenlos.de



Gründung 23. Juni 2001
Anerkennung gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 5 TierSchG
TRACES-Berechtigung
letzter Freistellungsbescheid vom Finanzamt 23.09.2023

Spendenkonto:
Kreissparkasse Walsrode
IBAN: DE87 2515 2375 0008 1813 31
BIC: NOLADE 21 WAL